

23. September 2020  
237/2020

## **Acht weitere Bushaltestellen werden barrierefrei umgebaut Rund 204.000 Euro Fördermittel vom Land und dem Regionalverband**

**Goslar.** Ab dem heutigen Mittwoch baut die Stadt Goslar in den kommenden Wochen acht weitere Bushaltestellen im Stadtgebiet barrierefrei aus. Der Ausbau wird mit Mitteln des Landes Niedersachsen, vertreten durch die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH, sowie durch den Regionalverband Großraum Braunschweig, als Aufgabenträger für den öffentlichen Personennahverkehr, gefördert.

Dieses Jahr stehen die Haltestellen Wachtelpforte Ost und West, AWO Sozialzentrum in der Bäringer Straße, Bromberger Straße, Kurt-Schuhmacher-Allee Nord, Hahndorf Mitte in der Straße Mittelring sowie die zwei Haltestellen Ohlhofbreite und Ohlhof Zentrum auf der Umbauliste. Vorgesehen sind der Einbau von Hochbordsteinen mit einer Höhe von 18 Zentimetern – sie sind auf die Einstiegshöhe der Busse abgestimmt – sowie tastbare Bodenleitsysteme für Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit, sogenannte taktile Leitstreifen.

Zum Auftakt haben sich Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk, Carsten und Manfred Kreie von der ausführenden Baufirma, Anne Sagner, Geschäftsführerin der Stadtbus Goslar GmbH, sowie Mathias Brand und Thomas Janeck vom städtischen Fachdienst Tiefbau an der Bushaltestelle an der Wachtelpforte getroffen. Hier startet der Umbaumarathon. Die Baukosten für alle acht Bushaltestellen betragen etwa 272.000 Euro. Das Land Niedersachsen fördert die Baumaßnahme mit rund 175.000 Euro und der Regionalverband Großraum Braunschweig mit ca. 29.000 Euro. Die Stadt Goslar trägt damit einen Eigenanteil von rund 68.000 Euro.

Das ist aber nicht alles, wie Dr. Oliver Junk betonte. „Das ist Teil unserer Bemühungen. Wir reden nicht über Radwege, Bushaltestellen, Taktung und Parken, sondern über Mobilität als Ganzes.“ Die Stärkung des Öffentlichen Personennahverkehrs sei einer der Bausteine. „Wir wollen den Busverkehr attraktiver machen, und dazu gehören auch barrierefreie Bushaltestellen.“

Foto (Stadt Goslar): Der Bagger ist da, die Baustelle eingerichtet, jetzt können Manfred und Carsten Kreie (von rechts) von der Firma Kreie, Baumanagement GmbH loslegen – zur Freude von Anne Sagner, Geschäftsführerin der Stadtbus Goslar GmbH, Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk, Mathias Brand, Fachdienstleiter Tiefbau, sowie Sachbearbeiter Thomas Janeck.

*Abdruck honorarfrei.*